

Der Bruderteil

Die alte Grubenstadt

Freitag, 29. April

Batafi, der Rabe, wußte in ganz Schweden keinen Ort, wo es ihm so gut gefiel, wie in Falun. Sobald im Frühjahr die Erde wieder ein wenig hervorschwimmerte, begab er sich dahin und hielt sich dann mehrere Wochen lang in der Nähe der alten Bergwerksstadt auf.

Falun liegt in einer Talsenkung, durch die ein Flüsschen von kurzem Lauf hinzieht. An dem nördlichen Ende des Tals liegt ein schöner, heller kleiner See mit grünen, reich gegliederten Ufern, namens Barpan. Am südlichen Ende ist eine weite, große, vom Runnsee gebildete Bucht, die auch fast wie ein See ist; sie heißt Tisken und hat niedriges, trübes Wasser und sumpfige, unschöne, mit allem möglichen Abfall übersäte Ufer. Östlich von dem Tale zieht sich eine reizende Hügelkette hin, auf deren Gipfel stattliche Tannenwälder und saftige Birkengehölze prangen, und deren Hänge überall mit schattigen Obstgärten bedeckt sind. Westlich von der Stadt liegt auch ein Berg-